

Rund um das Zaferahorn



Bartholomäusalpe

Die Umrundung des Zaferahorns beginnt am Faschinajoch (1486 m) und führt zuerst an der Nordseite des Berges entlang. Nach einer 1/2 Stunde Gehzeit erreicht man die Bartholomäusalpe. Dort bietet sich ein schöner Ausblick auf das Walserdorf Damüls. Weiter führt der Weg über das Gumpener Grätle (1820 m) Richtung Zafera Furkla. Kurz davor stoßen wir auf einen Güterweg und folgen ihm abwärts zur Zaferaalpe. Diese eher abseits gelegene Sennalpe wird im Osten vom mächtigen Massiv des Zitterklapfens überragt. Zurück wandern wir über die Zafera Furkla (1871 m) an der Südseite des Zaferahorns zur Bärenalpe, dann zum Zafera Maisäß und zum Brüche-Maisäß. Dort zweigt ein Fußweg Richtung Faschina ab. Für geübte Wanderer bietet sich von der Furkla aus eine Besteigung des Zaferahorns (2107 m) an. Gehzeit hin und zurück 1 Stunde.

Wegverlauf:

Faschinajoch (Parkplatz) – Bartholomäusalpe – Zaferaalpe – Zafera Fürkele – Bärenalpe – Zafera Maisäß – Faschinajoch

Bartholomäusalpe 1653 m

Alpbetrieb: ca. 15.6. – 10.9. **Alptiere:** 13 Kühe, 17 Jungvieh, Schafe, Ziegen

Produkte/Angebot: Alpbutter, Käse, Hüttenkäse, Schaf- und Ziegenkäse, Getränke

Besonderes: Sennereibesichtigung

Zaferaalpe 1702 m

Alpbetrieb: Mitte Juni – ca. 8.9. **Alptiere:** 57 Kühe, 9 Jungvieh

Produkte/Angebot: Alpbutter, Käse, Getränke

Bärenalpe 1683 m

Alpbetrieb: Mitte Juni – Mitte September **Alptiere:** 43 Jungvieh



Ausgangspunkt – Endpunkt:
Faschinajoch (Parkplatz)

Bus: Nr. 77 (Thüringen – Damüls)

Gehzeit: 4 1/2 Stunden

Höhenmeter:
Auf: 550 m / Ab: 550 m